

memoid = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Dienstag, 3. Mai 1988, 7.45 Uhr:

Entlang des Alpenhauptkammes sind in den vergangenen 24 Stunden bis 5cm Schnee gefallen. Die feuchte Südwestströmung hält laut Wetterdienst an. Die Schneefallgrenze liegt bei 2000m. Auf den Bergen wehen mäßige bis starke Südwest- bis Westwinde.

Neuschnee und Regen bewirken eine verstärkte Durchweichung der Schneedecke. In nicht entladenen Lawenstrichen höher gelegener Verkehrsverbindungen besteht daher eine mäßige, in den schneereichen Landesteilen eine örtlich erhebliche Gefahr.

Auch in den Tourengebieten ist bereits in den Vormittagsstunden eine aufgeweichte Schneedecke anzutreffen. In Lagen unter 2400m muß daher eine örtlich mäßige bis erhebliche Lawinengefahr beachtet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SO	19 km/h	Böen:	- km/h
Ratscherkofel	7.00 Uhr:	SO	56 km/h	Böen:	85 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SSW	30 km/h	Böen:	63 km/h
Sönnblick	7.00 Uhr:	SW	37 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	48 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um 3 Grad      in 3000 m : um -3 Grad

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonband ab Mittwoch, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr